

Herr Garn erinnert an die Sitzung vom 04.11.2015, in der Vertreter der Lebenshilfe NRW neben den Aufgaben der Lebenshilfe das Zentrum für Inklusion Marienheide vorstellten. Aus dem Ausschuss wurde damals das Eingehen einer Kooperation zwischen der Gemeinde Marienheide und der Lebenshilfe NRW begrüßt, ebenso verwaltungsseitig mitgeteilt, dass nichts gegen eine solche Kooperation spreche. Die Kooperationsvereinbarung habe als wesentlichen Bestandteil die Leichte Sprache zum Inhalt.

Herr Garn berichtet des Weiteren über den am 30.04.16 rund um den Dr. Oscar-Kayser-Platz und im Zentrum für Inklusion in Marienheide durchgeführten Inklusionstag.

Frau Hillrichs bittet um Informationen zu dem auf Seite 3 der Kooperationsvereinbarung genannten „Antrag an die Aktion Mensch“. Herr Garn teilt mit, dass dieser informationshalber dem Protokoll als Anlage 3 beigefügt werde. Seitens des Ausschusses wird für erforderlich erachtet, diesen als Anlage zur Kooperationsvereinbarung hinzu zu nehmen. Dies wird verwaltungsseitig zugesagt.